

Infoschreiben der JRK-Bundesleitung

Dienstanschrift:
Bundesgeschäftsstelle
Jugendrotkreuz im
DRK Generalsekretariat

Carstennstraße 58
12205 Berlin

Tel.: +49 30 85404-390
Fax: +49 30 85404-484
www.jugendrotkreuz.de
jrk@drk.de

Ansprechpartner:
Marcel Bösel
JRK-Bundesleiter

Marcel.Boesel@drk.de

08.06.2023

Infoschreiben: Heranführung von Kindern an Inhalte der Ersten Hilfe und Empfehlung des Deutschen Jugendrotkreuzes (JRK) zur Laien-Reanimation durch Kinder und Jugendliche

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

damit sich Kinder in Notsituationen untereinander helfen können, ist es wichtig, sie bereits frühzeitig mit einfachen Erste-Hilfe-Maßnahmen vertraut zu machen. Ob in der Schule, zu Hause oder in der Freizeit, Unfälle können jederzeit und überall passieren. Es ist eine Notwendigkeit, dass Kinder und Jugendliche ein Bewusstsein für Gefahren entwickeln, um Verletzungen zu vermeiden und die eigene Sicherheit zu erhöhen. Sich mit dem Thema Helfen zu beschäftigen, vermittelt neben praktischen Fähigkeiten auch wichtige gesellschaftliche Werte: Empathie, Fürsorge und Zivilcourage! Vor diesem Hintergrund setzt sich das Deutsche Jugendrotkreuz seit vielen Jahren dafür ein, Kinder und Jugendliche an Erste-Hilfe-Inhalte heranzuführen.

Und genau hier setzen auch die Angebote des Deutschen Jugendrotkreuzes an: Durch eine spielerische Heranführung an das Thema wird schon früh die Motivation und die Fähigkeit zum Helfen gefördert – so wird ein wichtiger Grundstein für die spätere Erste-Hilfe-Kompetenz gelegt.

Das Jugendrotkreuz verfügt über entsprechende Expertise in der Arbeit in und mit verschiedenen Institutionen wie Kitas und Schulen. Mit den Konzepten der JRK-Schularbeit wie z. B. „**Kinder-helfen-Kindern**“ und **dem Schulsanitätsdienst** führen wir Kinder und Jugendliche altersgerecht an Erste-Hilfe-Inhalte heran. Auch für den frühkindlichen Bildungsbereich gibt es bereits gute Programme.

So schaffen wir ein Bewusstsein dafür, dass Kinder ihrem Alter entsprechend im Ernstfall Hilfe leisten können. Ängste und Hemmungen werden so abgebaut. Erste-Hilfe-Kompetenzen werden ebenso wie Selbstvertrauen entwickelt und gestärkt. Denn als Jugendrotkreuz sind wir überzeugt: Niemand ist zu klein, um zu helfen!

Gehen Sie gerne auch direkt auf Ihre JRK-Gliederung vor Ort zu, wenn Sie Unterstützung in diesem Bereich erfragen möchten. Oder fragen Sie in Ihrem DRK Landesverband nach Angeboten der Ersten Hilfe für Kinder in Kindertageseinrichtungen.

Interaktive Lernangebote des Deutschen Jugendrotkreuzes finden Sie zudem auf unserer digitalen Lernplattform „[Die Allerersten](https://www.dieallerersten.de/)“ (<https://www.dieallerersten.de/>). Die On- und Offline-Angebote richten sich sowohl an Kinder und Jugendliche als auch an Lehrkräfte und Betreuungspersonen. Darüber hinaus finden Sie verschiedene Bildungsmaterialien zum Thema sowie alles rund um das Deutsche Jugendrotkreuz und seine Aktivitäten auch auf der [JRK-Website](https://www.jugendrotkreuz.de/) (<https://www.jugendrotkreuz.de/>). Aktuelle JRK-Infos finden Sie auf unseren Social-Media-Kanälen:

Instagram: @Deutsches_Jugendrotkreuz

Facebook: <https://www.facebook.com/Jugendrotkreuz>

Gerne machen wir in dem Rahmen auch noch einmal auf die Empfehlung des Deutschen Jugendrotkreuzes zur Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW) durch Kinder aufmerksam. Diese sieht vor, ab dem 10. Lebensjahr mit diesem Thema zu beginnen.

Die Empfehlung ist mit dem damaligen Team Bevölkerungsschutz / Rettungswesen des DRK-Generalsekretariats fachlich abgestimmt. Auch die ständige Konferenz der Landesärzte im DRK hat sich seinerzeit mit der Empfehlung auseinandergesetzt und ihr zugestimmt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg.

Herzliche Grüße



Marcel Bösel
JRK-Bundesleiter